



**KUL
TUR
ORT**

ALTE MOLKEREI

...da geht man hin!

Programm

September 2003



DER KLOMANN

und sein
tanzender
Sohn

Eine Kohlenpott-Comedy von Sigi Domke
mit Thomas Ney

Fr. 05.09.2003

Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20 Uhr

Eintritt: 8 Euro

Heinrich (Thomas Ney) ist Klomann in einem Musicalpalast im Ruhrgebiet.

Während „oben“ die Vorstellung irgendeines neuen Webber-Produktes läuft, sitzt Heinrich unten zwischen der Damen- und der Herrentoilette an seinem Tischchen und hadert mit seinem Schicksal. Besonders setzt ihm zu, dass sein Sohn Edgar nichts „Anständiges“ geworden ist. Edgar

ist Tänzer in eben der Show, für deren Zuschauer Heinrich die Klos sauber hält. Und schuld ist natürlich Mutter, die den Sohn verarztet hat.

In diesem ebenso granteligen wie komischen Monolog werden neben so ernsten Themen wie Generationskonflikt, Lebensverdrossenheit und Balletthosen auch mal eben 50 Jahre Ruhrgebietsgeschichte abgehandelt.

Die vielen eingestreuten Lieder machen

daraus einen vergnügten Comedy-Abend zwischen Tegtmeier-Sentimentalität und Ekel-Alfred Boshaftigkeiten.

Thomas Ney

Geboren 1958 in Essen, verheiratet, eine



Tochter. 1979 erste Soloauftritte mit literarischen Kabarettprogrammen. Bis 1997 ca. fünfzehn Eigenproduktionen und Gastspielreisen in Deutschland, Österreich und der Schweiz („Tucholsky - sprechen, schreiben, schweigen“, „Brennendes

Herz Klabund“, „Es war wie ein Rausch oft gewesen...“).

Drei Tournéeen, u.a. mit Ellen Schwiers, Katerina Jacob, Alexander Strobele und Felix von Manteuffel. Seit 1994 als Gastschauspieler am Theater Lüneburg, u.a. in „Spiel's nochmal, Sam“, „Ein Winter unterm Tisch“, „Kunst“, „Kugeln überm Broadway“, „Was ihr wollt“, „Gianni, GiNETTA und die anderen“, „Drei Mal Leben“ u.a. Regie bei „Bartsch, Kindermörder“, „Der Junge im Bus“ und „Chinesen“.

Karten an der Abendkasse
Vorbestellungen über 222365

Theater
Lotte, Leguan und
Liebeskummer
Sa. 06.09.2003
Eintritt: 8 Euro, Beginn 20 Uhr

Vier Frauen und eine Gitarre sprechen sich aus.

In diesem witzig-melancholischen Programm schlüpft Anika Leymann in die Haut von vier verschiedenen Frauen, die auf sehr unterschiedliche Weise versuchen, ihre Gefühle von Einsamkeit und ihre Enttäuschungen entweder zu überspielen, zu umgehen, wegzudrücken – oder sich selber dabei zuzuschauen, wie sie nochmals in die gleiche Falle hineintappen.

Mit selbstkomponierten, atmosphärisch dichten Gitarrenstücken bietet Stefan Nern dazu das musikalische Pendant.

Anika Leymann studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und Theater Hannover sowie bei einem international bekannten Strasberg-Schüler. Seit Jahren spielt sie als Freischaffende auf verschiedenen Bühnen und ist ebenfalls als Regisseurin, Schauspiellehrerin und Schriftstellerin tätig.

Erich Limbach ist als Gitarrist, Sänger und Songwriter im Duisburger und Wuppertaler Raum durch diverse Auftritte u.a. mit dem Folk-Rock-Duo „Eric'n Krainy“, der acht-klöpfigen Folk-rock-Combo „Ride on“ und der etwas jazzigeren Formation „Proud Envoys“ bereits seit Jahren keine unbekannte musikalische Größe mehr.



*Salsa Abend mit
Tommy & Carmen*

Fr.12.09.2003

Einlass: 20 h,

Beginn: 20.30 h

Eintritt 2 Euro

Ein lateinamerikanisches Hör- und Tanz-
vergnügen für jedermann.

Genießen Sie einen entspannten Abend
und begeben Sie sich unter fachkundiger
Anleitung auf eine Entdeckungsreise
durch die Lateinamerikanischen Tänze.





HIP HOP

ALL-A-CROSS

ALTE MOLKEREI BOCHOLT

13.09.2003
20:00 UHR

ON STAGE:

KREUZVERHÖR 24 (BORKEN)
BDC (ST. GALLEN, CH) & NESTO (BOCHOLT)
TRILOGY (ST. GALLEN, CH)
SOUL SONIC CREW (ENSCHEDÉ, NL)

5 EURO
+ AFTERSHOW
HADES AREA 1

MUSIK *reff*

KULTUR ORT **ALTE MOLKEREI**

WWW.TDNISPIRA.DE
WWW.HIPHOPTRIANGLE.DE
WWW.KULTURORT-BOCHOLT.DE

„All-a-Cross“ HipHopJam

Sa. 13.09.2003

Eintritt 5 Euro

Bandzusammenstellungen :

Soul Sonic Crew (Enschede / NL) :
 Lavarock & Adamski
 DJ Sientific

Trilogy (St.Gallen / CH) :
 Odium da pro
 + 5 weitere Bandmitglieder
 BDC (St.Gallen / CH) & Nesto (Bocholt) :
 CRF & Nesto
 DJ Sharif
 Sängerin Sue-she

Kreuzverhör 24 (Borken) :
 Skilla & Gleba
 DJ Tyvoon*

Voraussichtlicher Terminplan :

20:00 Uhr	Einlass – DJ`s aus den Gruppen legen auf
21:30 Uhr	Soul Sonic Crew
22:10 Uhr	Trilogy
22:30 Uhr	BDC & Nesto
23:15 Uhr	Kreuzverhör 24



David R Black

Di. 16.09.

Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr

Eintritt: 5 Euro

David R Black, eine Indie-Formation aus "United Kingdom" geben ein Gastspiel in der Alten Molkerei.

Ihre Musik lässt sich umschreiben: Soundgarden, mit einer Prise Nirvana und einem Hauch von Pearl Jam sowie auch The Cult.

Die neue Band des King of Hong Kong Sängers Dave Naylor (Gitarre/Gesang) fand sich im Jahr 2002 zusammen. Die Multi-Instrumentalistin Sarit Black (Violine, Schlagzeug) zeigt ihr Können am Bass sowie als Sängerin. Paul Pai am Schlagzeug rundet das Trio ab.

David R Black über sich selbst: „Wir kennen eine Menge Bands, die dies von sich behaupten, aber wir meinen es ernst damit, keine kommerziell ausgerichtet Musik zu machen. Es geht um Kunst und Kreativität und die Freiheit, musikalisch alles zu tun, was man will.“

Die Songs bewegen sich zwischen avantgarde instrumental Klangwelt und aggressivem art rock noise. Absteigende Akkorde und harte Rhythmen, ein gekonnter Balance-Akt zwischen Alternativ-Rock und langsamen Death Metal, gefolgt von instrumentalen wunderschönen, traumhaften Balladen. Oder kurz gesagt: Melodramatischer Doom Rock. Bei dem Cocktail „hart, weich, langsam, schnell“ könnte man befürchten, es geht nicht auf, aber zum Ende sind die Zuschauer auf merkwürdige Weise begeistert. Dieses bewiesen die drei Musiker während ihrer Auftritte in New York (CBGBs-Festival), in Hollywood, LA und in den Niederlanden. Neben dem Chaos in ihren Songs liegt eine Intelligenz, die einen mitreißt.

www.davidrblack.co.uk

www.davidrblack.net

*Latente Talente
Kulturort „Alte Molkerei“ bietet
jungen Musikern eine Plattform
Fr. 19.09.2003
Einlass 19.30, Beginn 20 Uhr
Eintritt: 5 Euro*

Welcher Musiker möchte nicht einmal sein Talent vor Publikum unter Beweis stellen? Der Kulturort „Alte Molkerei“ bietet unter dem Motto „Latente Talente“ ab sofort heimischen Musikern eine Möglichkeit; ihr oftmals im verborgenen liegendes Talent; einmal vor Publikum unter Beweis zu stellen..

Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Solisten bzw. Duo's. Start dieser, als ständige Einrichtung geplanten Veranstaltung, ist der 19. September.

Hier werden um 20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr – Eintritt 3 Euro) gleich mehrere verschiedene Künstler auf dem Programm stehen.

Heike Theling, (Klavier) und Julia Tepsaße (Gesang) kennen sich seit mehreren Jahren . Heike Theling hat seit 1996 Klavierunterricht. Julia Tepsaße bekommt seit Januar diesen Jahres Gesangsunterricht von Thomas Liebelt aus Rhede. Vorher hat sie schon ca 2 1/2 Jahre in einem Chor gesun-

gen. Ihr musikalischer Schwerpunkt liegt auf melodischen Balladen.



Christian Bohn (Klavier, Orgel) und Christian Niehaves (Sopransaxophon), spielen seit ca. 3 Jahren zusammen. Christian Bohn ist Organist an der evangelischen Kirche in Gemen, singt im dortigen Kirchenchor, spielt

außerdem Klavier und Gitarre. Christian Niehaves spielt Klarinette im Oberkrainer Quintett Münsterland und im Borkener Bläserorchester.

Durch die Gospelmusik kamen sie zum Jazz. Seit ungefähr einem Jahr spielen sie Blues, Rag und Boogie in der Besetzung Klavier und Saxophon.

Mario Frickel ist mit 13 zur ersten Gitarre gekommen. Anfang der 80'ger hat er mit Schulfreunden die BEATLES-Palette zum Üben verwendet. Er hat sich auf keine



Musikrichtung festgelegt. Musik die ihm gerade gefällt ist Thema. Allerdings haben sich seine momentanen Vorlieben in Richtung Blues und Ähnlichem (E.Clapton, T.Chapmann) in Verbindung mit Akustikgitarre entwickelt.

Wer auch einmal gerne auf „den Brettern stehen möchte, die die Welt bedeuten“, meldet sich am besten einfach telefonisch bei

Otto Vöcking Tel. 0 28 74 / 9 82 57 oder
Martina Meinen Tel. 0 28 71 / 22 23 95

Ausstellungseröffnung
„Analoge Augenblicke in Farbe
und Schwarzweiß“
 von **Uschi Dittmann**
 So. 21.09.2003, ab 16 Uhr



Als Kind bekam sie ihren ersten Fotoapparat geschenkt, mit dem sie erst einmal nur ihre Familie und Motive in den Ferienorten „knipste“. Dies setzte sich bedingt durch ihre Turnvereinsmitgliedschaft später fort

mit Fotos der Mitglieder bei Vereinsfeiern und -veranstaltungen.

Der Fitnessgedanke brachte sie 1989 zum Orientalischen Tanz, der sie seit dem von der Bewegung und der optischen Darstellung her so begeistert, dass sie sich intensiv der Tanzfotografie zuwandte.

Als Autodidaktin, die sie bis heute geblieben ist, verfeinerte sie im Laufe der Jahre ihre Kenntnisse und Sichtweisen.

Der Herausforderung der erotischen Fotografie in Schwarzweiß stellte sie sich „gerade als Frau“ – auch aufgrund der überraschenden Nachfrage – sehr gerne und mit viel Einfühlungsvermögen.

Die Ausstellung zeigt einen repräsentativen Querschnitt ihres Tuns und soll dem Betrachter auch ihre Freude an diesen Hobbies veranschaulichen.

Anlässlich der Ausstellungseröffnung am Sonntag, 21. September werden für die Besucher einige der Tanzbilder durch ein kleines Bühnentanzprogramm zum Leben erweckt.

Die Ausstellung ist zu allen Veranstaltungen bis Ende Oktober 2003 zu besichtigen. Außerhalb der Veranstaltungen ist eine vorherige telefonische Anmeldung erforderlich.



Konzert
AN ERMINIG
 Fr. 26.09.2003
 Beginn: 20 Uhr
 Eintritt: **XXX Euro**

Lebendige Musik aus dem keltischen Teil Frankreichs am Atlantik. AN ERMINIG lädt das Publikum ein, die Melodien und Rhythmen der bretonischen Musik kennen zu lernen. Die Musiker leben im deutsch-französischen Grenzgebiet und präsentieren von dort aus seit vielen Jahren ihre Musik in mehreren europäischen Ländern. Das Konzertprogramm von AN ERMINIG umfasst zum Einen die traditionelle Musik der Bretagne insbesondere die Tanzrhythmen jener Tänze, wie sie noch heute auf dem bretonischen Tanzfest, dem Fest NOZ, lebendig sind, zum Anderen aber auch Eigenkompositionen auf der Basis der bretonischen Musik. AN ERMINIG spielen sowohl auf traditionellen bretonischen und zeitgenössischen Instrumenten als auch auf Instrumenten der Pop- und Weltmusik und erzielen damit ein breites und vielfältiges Klangspektrum.

Andreas Derow (Violine, Akkordeon u.a.)
 Amby (Perkussion)
 Barbara Gerdes (Harfe u.a.)
 H. Martin Derow (Gitarre, Akkordeon)
 Thomas Doll (Bas, Violine)

LIVE-MUSIC-SESSION

Fr. 27.09.

Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Eintritt frei



Eine gedeckte Konzertbühne erwartet die Musiker und Zuhörer der Region. Bands, die einen kurzen Einblick in Ihr Program geben wollen oder Musiker die sich am Tresen zu einer Jam-Runde verabreden - alles ist möglich!

Drum-Set, Klavier, Gesangs-, Bass-, und Gitarrenanlagen werden gestellt. Die Instrumente bitte selber mitbringen.



Trekharmonika-Gruppe

„De Ahof“ Aalten

So. 29.09.2003

Beginn 17 Uhr

Eintritt 5 Euro

Die Gruppe „De Ahof“ hat sich 1986 anlässlich einer Kulturveranstaltung in Aalten zusammengefunden. Die 16 Mitglieder spielen hauptsächlich auf dem altertümlichen Trecksack (Harmonika). Ergänzt werden diese durch Gitarren, einem Akkordeon und einem Schlagzeug. Das Repertoire erstreckt sich auf Folkloretänze und Lieder, die sowohl im Dialekt als auch in deutscher Sprache dargeboten werden. Unterbrochen werden diese von Gedichten und Anekdoten. .Das wichtigste Motto heißt: Zusammen spielen und Spaß haben. Und natürlich, so versprechen es die Musiker, wird es gesellig.

Ein weiterer Programmpunkt bildet die folkloristische Tanz- und Trachtengruppe – wi'j hold 't bi'j olde- ebenfalls aus Aalten. Über 50 Tänze haben die Ausführenden im Repertoire. Dieses reicht von der Aaltense Polka bis hin zur keperen schots und Slingewalzer. Eine besondere Augenweide ist die alte authentische Kleidung. Gemütliche Akkordeon- und Ziehharmonikamusik begleitet die Tanzgruppe und sorgt für Stimmung und gute Laune.

*Horse + Bamboo Theatre**Mo. 30.09.2003**Beginn ???**Eintritt: ???*

Am 30.09.2003 gibt das Ensemble des Horse + Bamboo Theaters aus Rossendal ein Gastspiel in der Alten Molkerei. Mit dem Stück „Company of Angels – The Story of Charlotte Salomon“ möchte Horse und Bamboo das außergewöhnliche Leben und das Material der Malerin Charlotte Salomon, die 1917 in Berlin geboren wurde und 26 Jahre später in Auschwitz-Birkenau starb, einem weiten Publikum näher bringen.

Die letzten Jahre ihres Lebens verbrachte die Malerin im Exil in Süd-Frankreich. Dort produzierte Sie eine außergewöhnliche Serie von 765 Bildern, in denen Sie ihre Gefühle, tief verankert und beeinflusst durch das politische Umfeld der Zeit, zum Ausdruck brachte. Das grausame Ende war zu der Zeit noch unbekannt.

In dem Werk „Company und Angeles“ haben Horse + Bamboo eine visuelle und musikalische Welt geschaffen, die den bestimmenden Teil des Theaters mit dem malerischen Aspekt von Charlotte Salomons Bilderreihe „Leben oder `Theater““ vereinbaren. Das Stück wird mit Hilfe von Masken und Papp-Puppen in verschiedenen Formen und mit einfühlsamer Musik, erzählt. Die Aufführung erfolgt in englischer Sprache.



*...und wie sieht es
im Kulturort aus?
...und wo finden Sie uns?*

Ganz einfach: Der Eingang zum Kulturort befindet sich seitlich im Gebäude der Alten Molkerei (zwischen Autohändler und Truckstop auf den Platz fahren). Hinter dem Imbiss sehen Sie auf der rechten Seite bereits das Eingangsschild. Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen reichlich zur Verfügung. Die Treppen hochsteigen und schon stehen Sie im Foyer, in dem monatlich wechselnde Ausstellungen zu betrachten sind - Ausstellungs-eröffnung ist normalerweise der 1. Sonntag im Monat, einschließlich Künstlerpräsenz.

Künstler, die Interesse haben, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren, sollten sich bei C. Goldfisch melden:
Mobil 0173 / 74 78 79 2

In eigener Sache: Bitte reichen Sie dieses Programmheft weiter, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Wir möchten möglichst viele Menschen erreichen...

Kartenvorbestellung + Info:
0 28 71 / 22 23 65
www.kulturort-bocholt.de
Werther Str. 16 ■ 46399 Bocholt



Kartenvorbestellung:
0 28 71 / 22 23 65

www.kulturort-bocholt.de

Werther Str. 16
46399 Bocholt



Das Programm in diesem Monat:

Fr 05 09	Der Klomann - Theater
Sa 06 09	Anika Leymann - Theater
Fr 12 09	Salsa Abend mit Tommy & Carmen
Sa 13 09	AllAcrossHipHop - Konzert
So 14 09	Anika Leymann - Theater
Di 16 09	David R Black - Konzert
Fr 19 09	„Latente Talente“ - Konzerte
So 21 09	Ausstellungseröffnung, U. Dittmann & Tanzprogramm
Fr 26 09	Erminek Theater
Sa 27 09	SESSION
So 28 09	Trecksackgruppe Akkordeon Konzert
Di 30 09	Horse & Bamboo Theater (GB)

Das Programm im nächsten Monat:

Fr 03 10	Drei Damen mit M - 20/30er Jahre Konzert
Sa 04 10	Ma-China - Rock Konzert
So 05 10	BoB's Impromatch
Fr 10 10	Amnesty Bocholt „Situation in Russland“ Ausstellung und Lesung
Sa 11 10	Round up - Country Konzert
So 12 10	11h Bert Jonas / Musikschule Bocholt - Konzert 17h Jörg Lehwald - Liedermacher Konzert
Fr 24 10	Fido's Arf - Frank Zappa Musik
Sa 25 10	Quasi Modus / Octopus - Konzert
So 26 10	Bettina Oehmen begleitet von spanischen Musikern
Fr 31 10	Bob's Halloween - Theater



Georg Neinhuis

Klavierbaumeister

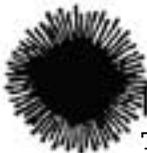
*Klavier-/Flügelstimmungen
Verkauf geb. Instrumente
Reparaturen
Konzertdienst
Verleih*

47546 Kalkar-Appeldorn · Reeser Str. 164 · Tel/Fax 02824-4544

Instandhaltungs-Service

WENNING

Telefon 0 28 71 / 222 588



Reisebüro SUNTOURS

Telefon 0 28 71 / 88 06

GmbH